

Protokoll der 14. öffentlichen Sitzung des
Umwelt-, Bau- und Planungs-
ausschusses
Waldems

vom Montag, den 11. März 2013 um 19.30 Uhr
im DGH Esch, Sängerraum

Anwesend: Jörg Kotitschke (Vorsitzender)
Stefan Moog
Reiner Schultheis
Kai Volkmar (für Matthias Hedwig)
Mustafa Dönmez
Barbara Düren
Norbert Schwenk

vom Gemeindevorstand: Bürgermeister Werner Scherf

von der Gemeindevertretung: Heinz Grußbach

von der Gemeindeverwaltung: Günter Krieger, Fritz Flören

Herr Dr. Tonke, Büro Dr. Tonke

Herr Horrer, Büro Horrer

Revierleiter Bernd Maurer und Revierleiter Stefan Kaltwasser

Zuschauer

Waldems, den 11.03.2013

Zu der auf heute um 19.30 Uhr anberaumten Sitzung sind die Ausschussmitglieder am 25.02.2013 - also mindestens 3 Tage vorher - unter Angabe von Ort und Stunde der Sitzung sowie unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden. Das Gremium war vollzählig erschienen. Einwendungen gegen die Einladung oder die Tagesordnung ergaben sich nicht. Das Protokoll führte Günter Krieger von der Gemeindeverwaltung.

Tagesordnung:

Punkt 1 Betr.: Genehmigung und Unterzeichnung der letzten Sitzungsniederschrift
vom 26.01.2013

Die Sitzungsniederschrift vom 26.01.2013 wurde mit 6 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung genehmigt.

Punkt 2 Betr.: Außenbereichssatzung nach § 35 (4) BauGB für den Bereich „Naturschutzzentrum/Grillplatz“ der Gemeinde Waldems im Ortsteil Reichenbach;

1. Entscheidung über die Auswertung der Anregungen der Beteiligung Träger öffentlicher Belange und der betroffenen Öffentlichkeit gem. § 13, Abs. 2, Nr. 2 und 3 BauGB;
2. Beschlussfassung nach § 10, Absatz 1 BauGB;
3. Anpassung des Flächennutzungsplanes (FNP) gem. § 8 (3) BauGB für den Bereich der Außenbereichssatzung „Naturschutzzentrum/Grillplatz“

Die vom Gemeindevorstand empfohlene Beschlussfassung wurde seitens des UBPA bestätigt und wird der Gemeindevertretung zur gleichlautenden Beschlussfassung empfohlen:

1. Die gem. § 13 Abs. 2 Nr. 2 und 3 BauGB vorgebrachten Anregungen zur Außenbereichssatzung „Naturschutzzentrum/Grillplatz“ der Gemeinde Waldems im Ortsteil Reichenbach, gem. den Einzelentscheidungen, wie aus der Anlage ersichtlich, soweit ihnen nicht entsprochen wurde, aus den vorstehend aufgeführten Gründen nicht zu berücksichtigen.
2. Die Außenbereichssatzung „Naturschutzzentrum/Grillplatz“ der Gemeinde Waldems im Ortsteil Reichenbach unter Beachtung des Beschlusses zu Punkt 1.) in seinen zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, auch der bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 81 HBO, gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung, incl. Begründung zu beschließen.
3. Die Flächennutzungsplanänderung (FNP) im Rahmen einer 2. Änderung gem. § 8 (3) BauGB für den Bereich der Außenbereichssatzung „Naturschutzzentrum/Grillplatz“.

Regelungen zur Abwasserentsorgung und Wasserversorgung werden vom Gemeindevorstand in dem noch abzuschließenden Nießbrauchrechtsvertrag festgeschrieben. Der Nießbrauchrechtsvertrag selbst wird dem Gemeindevorstand in einer der nächsten Sitzungen zur Beratung vorgelegt.

Es gab noch zwei kleine redaktionelle Änderungen, die seitens des Büros Horrer aufgenommen wurden und im Original korrekt widergegeben werden.

ABSTIMMUNG: einstimmig

Punkt 3 Betr.: Radwegekonzept/Radwegeverbindung entlang der B 275 von Waldems-Esch nach Waldems-Niederems

- Vorstellung durch Herrn Dr. Tonke

Entsprechend den vorgelegten Unterlagen stellte Herr Dr. Tonke das Radwegekonzept für die Gemeinde Waldems vor. Es herrschte im UBPA Einigkeit darüber, dass – sollten die nächsten notwendigen Schritte beschlossen werden – ein Gespräch mit Fachbehörden und Eigentümern notwendig ist, um alsdann eine Entwurfsplanung auf den Weg zu bringen. Die Phase der Vorplanung ist damit abgeschlossen. Über das weitere Vorgehen in dieser Angelegenheit wurden keine Beschlüsse gefasst.

Punkt 4 Betr.: Festsetzung eines angemessenen Preises für Brennholz für Waldemser Bürger in Form von als am Weg gelagertem Langholz/Industrieholz und im Schlag verbleibendem restlichen Kronenholz geringerer Stärke

- Antrag der FWG-Fraktion vom 14.01.2013

Der UBPA empfiehlt dem Gemeindeparlament, eine dritte Variante des Holzverkaufes einzuführen. Insofern folgt der Ausschuss der Beschlussempfehlung des Gemeindevorstandes in gleicher Angelegenheit. Teil 2 des Antrages der FWG-Fraktion vom 14.01.2013 wurde vom Antragsteller zurückgezogen. Es ergab sich folgende Beschlussempfehlung an das Gemeindeparlament:

Mit 3 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen und 2 Enthaltungen wird eine dritte Variante zu einem Preis von 50,00 Euro je Festmeter (respektive 35,00 Euro je Raummeter RM) eingeführt. Die neue Variante ist im Wesentlichen davon geprägt, dass Kronen und/oder Stämme am Wegrand gerückt für Selbstwerber angeboten werden.

Nachrichtlich:

Die Varianten Kronen im Schlag zu 25,00 Euro/RM, ganze Bäume im Schlag zu 25,00 Euro/RM plus 8,00 Euro/RM Personalkostenanteil für das Umschneiden der Bäume bleiben hiervon unberührt. Die Ausschussmitglieder sind sich darüber einig und geben auch an dieser Stelle entsprechende Beschlussempfehlung an das Gemeindeparlament, dass der Revierleiter aufgrund der Revierstruktur und anderer forstlicher Gegebenheiten entscheiden kann, welche Variante zum Einsatz kommt.

Punkt 5 Betr.: Windkraft

Nach intensiver Diskussion empfiehlt der UBPA dem Gemeindeparlament, mit der Firma Windwärts Energie GmbH, die allen im Entwurf mit Datum vom 01.03.2013 vorliegende Absichtserklärung zu unterzeichnen. Der UBPA schließt sich somit dem vorliegenden GVO Protokoll an. Eine ebenfalls vorliegende Absichtserklärung der Süwag AG wurde abgelehnt. Die zu untersuchenden Flächen sollten diejenigen sein, die im LOI der Fa. Windwärts Energie GmbH genannt wurden.

Begründung:

Die Firma Windwärts Energie GmbH beabsichtigt auf eigene Kosten und eigenes Risiko die erforderlichen Maßnahmen, insbesondere das avifaunistische Gutachten, zu beauftragen. Dies trifft in diesem Umfang bei der Firma Süwag AG nicht zu. Hier wäre insbesondere das avifaunistische Gutachten nur für die ersten drei Monate im Risiko der Süwag AG gewesen.

ABSTIMMUNG: Die Empfehlung an das Gemeindeparlament erfolgte mit 7 Ja-Stimmen.

Der Ausschussvorsitzende Herr Kotitschke schloss die Sitzung gegen 22.10 Uhr.



Jörg Kotitschke
Vorsitzender



Günter Krieger
Schriftführer